

6.)

- Spaltfunktion: m ist größer 0 gewählt da mit negativen Werten die Funktionsergebnisse invertiert würden; und nicht 0 da so das Beheben einer Definitionslücke weg fällt. Diese tritt jedoch für $x=0$ auch auf und muss trotzdem behoben werden.
- Dreiecksfunktion: b ist mit 1 definiert damit der Graph die y -Achse immer bei $y=1$ schneidet
- m ist so gewählt, das der Funktionsgraph für $x<0$ immer eine Positive Steigung und für $x\geq 0$ eine negative hat. Die obere Grenze von m ist mit $2/\pi$ belegt, damit die Funktion den Definitionsbereich nicht verletzt.
- Rechteckfunktion: Die Definitionsmenge von m ist auf den positiven Wertebereich von x normiert um eine um die y Achse symmetrische Funktion zu erhalten.
- Delta-Kammfunktion: k ist kleiner 10 gewählt um in der späteren Anwendung mindestens eine Abtastrate von $1/10$ zu erreichen.
- n muss größer 0 und kleiner k sein um einen positiven Offset der Funktion zu garantieren.